Newsletter
des Instituts für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft

universität wien

27. Jänner 2012

Forschungsbericht 2011

Auf unserer Website unter http://www.univie.ac.at/Publizistik/Forschungsbericht.2011.pdf finden Sie erstmals unseren Jahresforschungsbericht – nämlich für 2011: unsere Forschungsprojekte des vergangenen Jahres, die wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Vorträge vor akademischem Publikum. Wir können stolz sein auf acht Monographien, 53 wissenschaftliche Aufsätze (davon 30 in wissenschaftlichen Zeitschriften) und 78 Vorträge (davon 58 im Ausland).

Personalia

- **Jörg Matthes** wurde in das Editorial Board der Zeitschrift *Journal of Applied Communication Research* (Impact Factor: 0.741) berufen. Das *Journal of Applied Communication Research* wird von der amerikanischen nationalen Fachgesellschaft für Kommunikationswissenschaft, der *National Communication Association (NCA)*, herausgegeben – Jörg Matthes ist der erste europäische Forscher im Board der Zeitschrift.
- **Katharine Sarikakis** wurde in den Beirat der Zeitschrift *Feminist Media Studies* (Routledge) berufen.
- **Nicole Behounek,** Studienleiterin des Lehrgangs für Public Communication, hat am 23.1. ihre Magisterprüfung bestanden. Wir gratulieren Frau Magistra herzlich!
- Der Autor, Dramaturg, Kabarettist, Sänger, Schauspieler und Moderator **Werner Schneyder** feierte am 25. Jänner seinen 75. Geburtstag. Der mit zahlreichen Preisen (z.B. Dr. Karl-Renner-Preis für Publizistik, Nestroy-Ring der Stadt Wien, Deutscher Kleinkunstpreis) Ausgezeichnete hatte an der Universität Wien Zeitungswissenschaft (wie damals unser Fach noch hieß) und Kunstgeschichte studiert und 1959 mit der Dissertation „Die Tageszeitung zwischen Herausgeberprogramm und publizistischem Erfolg“ promoviert.

Neue Publikationen

- **Herczeg, P.** (2012). Geschlossene Gesellschaft: Über Diversität in den Medien, Journalismus und Migration. In J. Dahlvik, H. Fassmann & W. Sievers (Hrsg.), *Migration und Integration - wissenschaftliche Perspektiven aus Österreich.* Jahrbuch 1/2011, (S. 177-192). Wien: V&R unipress.
- Wirth, W., **Matthes, J.,** & Schemer, C. (2011). When campaign messages meet ideology: The role of arguments for voting behavior. In H. Kriesi (Hrsg.), Political communication

in direct democratic campaigns: Enlightening or manipulating? (S. 188-204). New York: Palgrave Macmillan.

- Wirth, W., Schemer, C., Kühne, R., **Matthes, J.** (2011). The impact of positive and negative affects in direct-democratic campaigns. In H. Kriesi (Hrsg.), Political communication in direct democratic campaigns: Enlightening or manipulating? (S. 205-224). New York: Palgrave Macmillan.

Tagungen und Vorträge

- **Muna Agha** und **Yvonne Prinzellner** referierten am 17. Jänner zum Thema "Warum schalten wir den Fernseher ein? Warum Kinder so gerne fernsehen" im Billrothgymnasium. Der Vortrag fand in Rahmen des Projekts "Warum schalten wir den Fernseher ein?" statt, das in Kooperation mit den Medianauten und dem Billrothgymnasium durchgeführt wird. Finanzierungspartner ist Kultur kontakt Austria.
- **Sarah Ganter** war vom 11. – 13.1. bei der Konferenz der *Media, Communication and Cultural Studies Association (MeCCsa)* an der University of Bedfordshire. Hier präsentierte sie das zusammen mit **Katharine Sarikakis** verfasste Paper "Culture in the time of cholera: Crises and the limits of cultural governance".
- Am 27.1. referierte **Fritz Hausjell** ein soeben abgeschlossenes Forschungsprojekt, das die Projekte der Management-Partnerschaft zwischen EU und Österreich der Jahre 2008-2010 evaluierte, im Club of Venice Workshop im Bundeskanzleramt.
- **Jörg Matthes** hielt am 23. Jänner im Forschungsprivatissimum der Lehrstühle für Marketing (Prof. Udo Wagner) und International Marketing (Prof. Adamantios Diamantopoulos) am Institut für Betriebswirtschaftslehre der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften unserer Universität einen geladenen Vortrag zum Thema „Wie wirken Werbespots und Produktplatzierungen zusammen? Experimentelle Befunde und psychologische Mechanismen“.
- Am 16. und 17. Jänner nahm **Jörg Matthes** an einem internationalen Forschungsworkshop zum Thema „Mediation of Migration“ an der Universität Oslo teil.
- **Joan Ramon Rodríguez-Amat** hielt im Dezember auf der Konferenz der *European Communication Research and Education Association (ECREA)* “Mediation of Scandal and Moral Outrage“, London School of Economics, den Vortrag "A lurid and scandalous symbolic public sphere“.
- **Schönbach, K.** (2012, Januar). *„Gegängelte Medien?"* Impulsreferat, Forum Medien.Macht.Demokratie (veranstaltet von der Präsidentin des Nationalrates und der Vereinigung der Parlamentsredakteurinnen und –redakteure). Wien. Medienecho:

http://www.mmflash.at/index.php?id=188&tx_ttnews%5Btt_news%5D=4342&anchor=4340
http://diepresse.com/home/kultur/medien/726846/Diskussion_Politik-und-Medien-Wer-gaengelt-wen
http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/kultur/medien/430613_Journalisten-sollen-Eingriff-der-Politik-zurueckdraengen.html

•

Vortrags- und Tagungsankündigungen

- **Jürgen Grimm** veranstaltet am 3. Februar um 15:00 Uhr in der Lammgasse einen Workshop zum Thema „Wiener Fernsehforschung – Aktuell". Die Einladung liegt als pdf bei.
- Am 30. Jänner hält Richard Gutjahr, ausgezeichnet als der deutsche Journalist des Jahres 2011, einen Vortrag zum Thema: „So werden Sie im Web zur Marke" – veranstaltet vom Forum Journalismus und Medien Wien (fjum). Am 1. und 2. Februar findet mit ihm – ebenfalls vom fjum veranstaltet – ein Workshop statt: „Bewegtbild im Internet – So bringen Sie Ihrer Webseite das Laufen bei". http://www.fjum-wien.at/wp/kurse/wake-up-so-werden-sie-im-web-zur-marke/

Unser Institut in den Medien

- Zum Thema ORF gab **Hannes Haas** der Kleinen Zeitung letzte Woche ein Interview. http://www.kleinezeitung.at/nachrichten/kultur/orf/2925730/politik-muss-sensibler-umgehen.story sowie der Tageszeitung „Die Presse": http://diepresse.com/home/kultur/medien/725652/ORFDebatte-war-wie-Volksbegehren-via-Social-Media?_vl_backlink=/home/kultur/medien/719470/index.do&direct=719470
- Im Zuge der Proteste gegen Personalbestellungen im ORF lud der „Kurier" zu einem Streitgespräch, das in Auszügen am 8. Jänner in der Sonntagsausgabe dieser Tageszeitung veröffentlicht wurde. Auf www.kurier.at erschien auch ein Videobeitrag: http://kurier.at/kultur/4480268-streitgespraech-wie-unabhaengig-ist-der-orf.php
  An dem Gespräch nahmen Martin Biedermann (ORF-Sprecher), Erhard Busek, Mirijam Müller (VSStÖ-Bundesvorsitzende), Fritz Wendl (ORF-Redakteursrats-Vorsitzender), Florian Scheuba und **Fritz Hausjell** teil.
- Chefredakteur Herbert Lackner bilanzierte im „Profil" vom 23.1. den heftigen Konflikt um Niko Pelinka und befragte u.a. **Fritz Hausjell** zu Reform-Ideen für den ORF.

- Stefan Beig berichtete am 24.1. in der „Wiener Zeitung“ zum, von Integrationsstaatssekretär Sebastian Kurz und dem Präsidenten der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich, Fuat Sanac gestarteten, „Dialogforum Islam“, mit dem die Islam-Debatte versachlicht werden soll. Er befragte dazu auch **Fritz Hausjell** zur Rolle der Medien.

Neues aus der Fachbibliothek

Von Freitag, **3. Februar, *20 Uhr*** bis **voraussichtlich 8. Februar 2012** wird der **Online-Katalog der Universitätsbibliothek Wien** aufgrund eines Software-Updates **nicht erreichbar** sein. Das Recherchieren von Literatur im Online-Katalog und das damit verbundene Auffinden von Signaturen wird während dieser Zeit nicht möglich sein! Auch das Bestellen, Vormerken und Verlängern von Büchern wird nicht möglich sein. Für eine eingeschränkte Recherche stehen u:search und der Verbundkatalog zur Verfügung, allerdings kann dabei nicht angezeigt werden, ob die Universitätsbibliothek Wien das entsprechende Exemplar besitzt. Die Fachbereichsbibliothek Publizistik- und Kommunikationswissenschaft wird während dieser Zeit trotz Ausfalls des Bibliothekssystems geöffnet sein. Für Fragen steht Ihnen das Bibliotheksteam (fbpublizistik.ub@univie.ac.at) gerne zur Verfügung.

Gäste am Institut

- **Professor Dr. Danusa Serafinova,** Institut für Journalistik, Comenius-Universität/Bratislava, besuchte Wolfgang Duchkowitsch und Klaus Schönbach am Institut. Ein Gegenbesuch wurde für März vereinbart, um über konkrete Kooperationen zu beraten. Frau Serafinova machte uns auf die von ihr herausgegebene Fachzeitschrift "Otazy Zurnalistik" (Fragen der Journalistik) aufmerksam, die ihre Beiträge auf Englisch, Deutsch und Französisch veröffentlicht.
- Im Februar d.J. wird Dr. **Pavel Zahrádka,** Assistant Professor am Sociology Department der Palacký-Universität in Olomouc, Tschechien, zu Gast am Institut sein. Der junge Kollege folgt einer Einladung von Rainer Gries und wird durch ein Stipendium des OeAD (Österreichischer Auslandsdienst) gefördert. Pavel Zahrádka wird hier seine vergleichenden Forschungen zu Produktkommunikationen und Konsumkulturen in Europa vertiefen (http://oltk.upol.cz/consumerculture/
  Kontakt: pavel.zahradka@upmedia.cz

Buddy-Projekt

Stefan Ossmann wird im Rahmen des Buddy-Projektes das Austauschprojekt mit der Universität Brünn im kommenden SoSe erneut durchführen. Dabei werden 15 Studierende der Germanistik-Fakultät der Masarykova-Univerzita gemeinsam mit 18 Studierenden der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft Wien jeweils drei Tage in Wien und Brünn Inhalte erarbeiten zum Thema: "Wien trifft Brünn - eine (sub)kulturelle Annäherung jenseits monarchistischer Klischees und Mauerfall"..

Termine des Instituts

Februar 2012

3.	Workshop „Wiener Fernsehforschung – Aktuell“, Lammgasse 8/7, 1080 Wien

---

Bitte Meldungen für unseren nächsten Newsletter (Redaktionsschluss: Donnerstag, 8. März, 13:00 Uhr) an martina.winkler@univie.ac.at schicken und sie kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.

Impressum:
Herausgeber: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien
1180 Wien, Schopenhauerstraße 32
Redaktion: Prof. Dr. Klaus Schönbach, Institutsvorstand
Koordination: Martina Winkler